

Newsletter 1/2012

Liebe Bündnispartner,

„Familien leben davon, dass Menschen sich Zeit für einander nehmen können. Gemeinsam etwas erleben, das ist wirklich wertvoll für Eltern und Kinder“ sagte Bundesministerin Dr. Christina Schröder anlässlich der Eröffnungsveranstaltung des Aktionstages. Ob dies gelingt entscheidet sich im Wesentlichen vor Ort, wo die Familien leben und ihren Alltag verbringen. Lokale Bündnisse können dabei unterstützende Arbeit leisten und mit Aktionen auf Probleme von Eltern aufmerksam machen. Anliegen unseres Bündnisses ist es, bereits bestehende Angebote für Familien publik zu machen, Erfahrungen auszutauschen, neue Projekte anzustoßen und Netzwerke zu bilden bzw. zu erweitern. Gemeinsam setzen wir uns für eine familienfreundliche Region ein, die auch Voraussetzung für gute Standortbedingungen von Unternehmen bildet.

Für das Jahr 2012 haben sich die Bündnispartner wieder zahlreiche Aktivitäten und Projekte einfallen lassen, um unsere Region besonders für Familien attraktiv zu machen.

Mit einem generationsübergreifenden Miteinander wollen wir aber auch auf die Besonderheiten unserer ländlichen Region und dem demografischen Wandel hinweisen.

Bereits zum fünften Mal nehmen wir in diesem Jahr am bundesweiten Aktionstag teil.

Er steht in diesem Jahr unter dem Thema:

„Familie und Beruf: Wir bauen Zeitbrücken“

Wir organisieren unseren Aktionstag wieder gemeinsam mit unserem Bündnispartner der Grundschule in Stülpe und gestalten am 25.05.2012 ein **Spaß- und Mitmachprogramm**, bei dem nicht nur die Schüler herzlich eingeladen sind mitzumachen sondern auch die Eltern, sowie die Großeltern. Sportliche Wettkämpfe stehen im Mittelpunkt. Vom Hort wird eine Bastel- und Malstraße organisiert. Unserer Bündnispartner die Verkehrswacht Teltow-Fläming baut einen Fahrradparcours auf und ein Reaktionstester steht für Jung und Alt zur Verfügung. Natürlich sind wir auch mit einem umfangreichen Informationsstand vor Ort und nehmen Anregungen für unsere weitere Arbeit von den Eltern gern entgegen.

Die Auswahl des Termins erfolgte so, dass möglichst viele Eltern diesen Termin in Ihr Zeitlimit des Berufsalltages einbauen können.

Das diesjährige Thema des Aktionstages eröffnet einen breiten Spielraum an Interpretations- und Aktionsmöglichkeiten und so möchten wir unsere Bündnispartner aufrufen, sich auch mit einer Aktion zum Familientag zu beteiligen. Hierfür gibt es mannigfaltige Möglichkeiten.

Schauen Sie doch einmal ins Internet unter www.aktionstag2011.de, www.lokale-buendnisse.fuer-Familie.de oder nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

Viele Projekte unseres Bündnisses haben sich bewährt und werden auch in diesem Jahr weitergeführt: wie z.B.

- Projekt **„Gesunde Ernährung“** in Petkus. Schulklassen, hauptsächlich aus Großstädten, die im Rahmen von Klassenfahrten im Petkuser Skatehotel weilen kommen dann wieder in den Kräuterhexengarten und backen selbstständig ein Brot nach alter Tradition im Lehmbackofen. Natürlich erhalten sie hierfür eine Anleitung

und erfahren gleichzeitig Wissenswertes über die Anwendung von heimischen Kräutern. Je nach Wunsch der Gruppen, besteht auch die Möglichkeit Kräuterbutter oder Kräuterquark mit frisch geernteten Kräutern zu zubereiten.

- Unsere Bündnispartner VAB e.V. und die Verkehrswacht Teltow-Fläming führen seit einigen Jahren erfolgreich ein **„Rollerprojekt - Vorschulkinder Fit für den Schulweg“**. Mit modularen Übungseinheiten werden motorische Defizite durch regelmäßige Bewegungsförderungen verringert, gleichzeitig erfolgt eine Verkehrserziehung für unsere Jüngsten. Die Koordination übernimmt der VAB e.V. Anmeldungen werden unter

Tel: 03371-610101

Fax:03371-632858 oder VAB.eV@t-online.de entgegengenommen.

- Der ehrenamtliche Mitarbeiter der Verkehrswacht Teltow-Fläming, Michael Jaenicke, hat eine Moderatorenschule der Deutschen Verkehrswacht e.V. zum Projekt **„Kinder im Straßenverkehr“ (KiS)** absolviert. Es besteht als nun die Möglichkeit, dass er die Erzieherinnen und Erzieher der KITAs im Bündnisgebiet über Verkehrssicherheitsarbeit mit Kindern informieren und ihnen bei der Umsetzung vor Ort beratend zur Seite stehen kann. Er kann insbesondere Ideen für neue Bewegungs- und Wahrnehmungsübungen vorstellen. Dabei geht es nicht nur um Theorie, sondern auch um praxisnahe Anwendungen und eine kontinuierliche Betreuung für eine situations- und altersgerechte Verkehrserziehung unserer Vorschulkinder.

Kontakt wie Rollerprojekt

Die **„AusBildungsMesse“**, organisiert durch die Wirtschaftsjunioren TF nimmt im Landkreis und auch darüber hinaus einen wichtigen Stellenwert ein. Fragen, Wünsche, Zielstellungen und Bewerbungen, in einem Dialog zwischen Schule und Wirtschaft finden Schüler Antworten und Beratung direkt von Unternehmen und Institutionen. Auch Eltern können sich über neue Berufsfelder unserer Region informieren. Welche Fachkräfte werden dringend benötigt, welche Möglichkeiten gibt es nach einem erfolgreichen Studium in der Region eine Anstellung zu finden, welche Branchen sind besonders gefragt? Dies sind sicher Fragen, die unsere Schulabgänger bewegen. Bei der Messe können diese Fragen beantwortet werden. Die Wirtschaftsjunioren planen die Messe am **12.05.2012** in der Zeit von 9.00 bis 13.00 Uhr im Schulzentrum Ludwig-Jahn-Straße durchzuführen.

Nähere Informationen erscheinen demnächst unter www.wjtf.de.

Am **09.06. 2012** findet in diesem Jahr wieder im Rahmen der Brandenburger Landpartie unser **generationsübergreifendes Familienfest** im Petkuser Kräuterhexengarten statt.

Unser diesjähriges Motto lautet:

„Die Knulle und der Alte Fritz“

Ab 11.00 Uhr feiern wir unser traditionelles Fest und bieten neben Wissenswertem über Gewürz- und Heilkräuter und der guten alten „Knulle“, wie die Kartoffel liebevoll in unserer Region genannt wird, wieder ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie. Es gibt zahlreiche Möglichkeiten sich sportlich zu betätigen, Kreativität ist an unserer Mal- und Bastelstraße gefragt. Hier sind nicht nur Kinder gern gesehen, sondern Eltern und Großeltern können auch wieder mitmachen. Ein genaues Programm und Aktivitäten unserer

Bündnispartner senden wir dann noch. Höhepunkte werden Auftritte von Kindergruppen und dem Senioretheater Jüterbog sein.

Unser Bündnispartner das Museumsdorf Glashütte bietet natürlich auch in diesem Jahr ein Kinder- und Familienfest (29. Juli 2012) Interessant für Schulen und Kindereinrichtungen ist ebenfalls das Museumspädagogische Angebot des Glashüttevvereins. Informationen zu Veranstaltungen finden sie unter www.museum-glashuette.de.

Als Koordinatorin arbeite ich im Begleitausschuss des LAP (lokaler Aktionsplan TF) mit.

Ich freue mich auch dieses Mal über Ihre Reflexionen.

Mit freundlichen Grüßen

Karin Friedrich
Koordinatorin lokales Bündnis für Familie
„Baruther Urstromtal“

Luckenwalde, den 25.04.2012